



Verabschiedung von Thomas Lenz (v.l.): Ilka Zerche-Roch (künftige Teamleitung der Barnimer Notfallseelsorge), Kreisbrandmeister Sylvio Salvat-Berg, Thomas Lenz und Landrat Daniel Kurth. Foto: Landkreis Barnim/Bachmann

14.12.2022 08:50 CET

Hilfe für Menschen in Ausnahmesituationen

**Landkreis Barnim verabschiedet Thomas Lenz, Leiter der Regieeinheit
Notfallseelsorge / Kriseninterventionsdienst, in den Ruhestand**

Bei schweren Unfällen oder im Katastrophenfall braucht es neben gut ausgebildeten Rettungskräften nicht selten auch die Notfallseelsorge. Unter der Leitung von Thomas Lenz begleitet im Barnim ein Team aus 16 speziell für diese anspruchsvolle Aufgabe geschulten Menschen ehrenamtlich

Notfalleinsätze und kümmert sich am Einsatzort um Betroffene und Angehörige. Nach fast zwölf Jahren im Dienst der Regieeinheit Notfallseelsorge / Krisenintervention des Landkreises Barnim übergibt er zum Ende dieses Jahres den Staffelstab in jüngere Hände. Für sein langjähriges und außerordentliches Engagement wurde Thomas Lenz am Montag, den 12. Dezember 2022, von Landrat Daniel Kurth geehrt.

„Die Notfallseelsorge ist ein unverzichtbarer Teil des Rettungswesens und des Katastrophenschutzes“, betonte Landrat Kurth bei der Überreichung der Dankesurkunde und Ehrenmedaille. „Die äußerst anspruchsvolle Aufgabe, Menschen in Ausnahmesituationen seelischen Beistand zu leisten, erfordert ganz besondere Menschen mit einem hohen Maß an Empathie und Menschlichkeit. Thomas Lenz, sowie auch sein gesamtes Team, vereint diese Eigenschaften mit einem nicht minder hohen Maß an Einsatzbereitschaft. Ich bin froh und dankbar, dass wir im Barnim auf ein sehr solides ehrenamtliches Engagement bauen können, das von genau solchen Menschen getragen wird.“

Thomas Lenz ist seit Juli des Jahres 2010 als Notfallseelsorger im Landkreis Barnim im Dienst. Aufgrund seines hohen Engagements und seiner langjährigen beruflichen Führungserfahrung wurde er von den Mitgliedern der Regieeinheit vorgeschlagen, die Teamleitung zu übernehmen. Damit verbunden war auch die Berufung zum Einheitsführer im Katastrophenschutz durch den Landkreis Barnim zum 01. Januar 2016.

Sylvio Salvat-Berg, Kreisbrandmeister und Leiter des Sachgebiets Bevölkerungsschutz im Landkreis Barnim: „Thomas Lenz wird für sein hohes persönliches Engagement sehr geschätzt. Er setzt sich stets aktiv für die Gewinnung neuer engagierter und qualifizierter Mitglieder ein. Neben seinen eigenen planmäßigen Diensten steht er neuen Teammitgliedern als Mentor mit Rat und Tat zur Seite. Die Regieeinheit Notfallseelsorge ist unter seiner Leitung ein essenzieller Bestandteil der täglichen Gefahrenabwehr im Landkreis Barnim geworden.“

Die Regieeinheit Notfallseelsorge / Krisenintervention wird regelmäßig durch die Integrierte Regionalleitstelle NordOst, den Rettungsdienst, die Polizei oder die Feuerwehren zur psychischen Betreuung Betroffener bei besonders belastenden Einsätzen angefordert. Allein im Jahr 2021 wurden 102 Einsätze durch die Notfallseelsorge im Barnim begleitet. Darüber hinaus bereitet sich das Team aber auch auf den Einsatz in Großschadenslagen vor. Hierzu absolvierte Herr Lenz alle notwendigen Qualifikationen. Sein Wissen gibt er

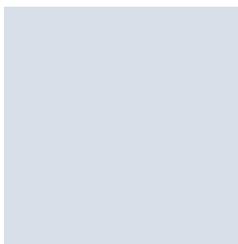
sowohl an die eigenen Teammitglieder als auch externe Interessenten gerne weiter.

Aus Altersgründen scheidet Thomas Lenz zum 31. Dezember 2022 aus dem Dienst in der Notfallseelsorge und damit im Katastrophenschutz aus und gibt die Teamleitung in jüngere Hände. Künftig übernimmt Ilka Zerche-Roch die Leitung des Notfallseelsorge-Teams.

Hinweis: Möchten auch Sie dabei sein, wenn es darum geht, schnell anderen Menschen zu helfen? Machen Sie einfach mit! Engagieren Sie sich ehrenamtlich in der Feuerwehr in Ihrer Nähe oder in einer der Hilfsorganisationen im Katastrophenschutz. Für Kontaktinformationen wenden Sie sich an bevoelkerungsschutz@kvbarnim.de oder schauen Sie unter <https://www.barnim.de/leben-in-barnim/ehrenamt/ansprechpartner-hilfsorganisationen.html>

Robert Bachmann
Pressesprecher

Kontaktpersonen



Robert Bachmann
Pressekontakt
Pressesprecher
pressestelle@kvbarnim.de
03334 214-1703